

06.06.2018
Unternehmen

Tempus gewinnt Arbeitgeber-Preis

Die Mitarbeiter urteilen: Wir arbeiten im besten Unternehmen. Die Tempus GmbH wurde zum zweiten Mal als bester Arbeitgeber in Baden-Württemberg ausgezeichnet. In der Kategorie bis 49 Mitarbeiter erreichte die Giengener Unternehmensberatung nach 2016 auch in diesem Jahr wieder Platz 1. Das Besondere an der Auszeichnung „Great Place to Work“: Die Mitarbeiter sind die Jury.

Die Angestellten kennen Stärken und Schwächen ihres [Unternehmens](#) am besten und sie lassen sich nicht hinter das Licht führen. Das kann dagegen einer unabhängigen Jury viel eher passieren. Deshalb freut sich der geschäftsführende Gesellschafter Jörg Knoblauch besonders über den Arbeitgeber-Preis: „Das erfüllt mich mit Stolz. Denn diese Auszeichnung ist nur mit absolut begeisterten Mitarbeitern zu gewinnen.“ Alle 35 [Mitarbeiter](#) erhielten vom Institut „Great Place to Work“ 21 Fragen, die anonym beantwortet wurden. Mit dem Ergebnis, dass jeder Einzelne sagt: „Ich sitze an einem sehr guten Arbeitsplatz.“ Es ist vor allem der Stolz, was sie gemeinsam leisten, der sie gerne zur Arbeit kommen lässt sowie der Teamgeist.

Genau an diesem Punkt haben Inhaber [Jörg Knoblauch](#) und Geschäftsführer Jürgen Kurz in den vergangenen beiden Jahren Akzente gesetzt. So dient der monatliche Mitarbeiterabend unter anderem dazu, dass alle Mitarbeiter zu wichtigen Projekten ihre Meinung äußern können, selbst wenn sie nicht unmittelbar betroffen sind. Ein Spannungsfeld war bisher, dass einerseits alle Unternehmensziele auf messbare Ziele für jeden einzelnen Mitarbeiter heruntergebrochen wurden und andererseits das Unternehmen nur als Team erfolgreich sein kann. „Diesen Teamspirit haben wir stärken können“, erklärt Kurz, denn letztlich käme alles allen zugute. Gerade ein Beratungsunternehmen könne nur erfolgreich sein, wenn alle Prozess-Schritte ineinandergreifen und die Kunden jederzeit das Gefühl haben, eine gleichbleibende Qualität und Freundlichkeit zu erfahren.

„Der Wert einer vertrauensvollen und begeisternden Arbeitsplatzkultur kann nicht hoch genug eingeschätzt werden“, sagt Andreas Schubert, Geschäftsführer bei Great Place to Work Deutschland. Exzellente Arbeitgeber profitierten im Vergleich zu durchschnittlichen Unternehmen von einer deutlich stärkeren Motivation und Bindung ihrer Mitarbeitenden, von größerer Innovationskraft, von einer über 50 Prozentpunkte geringeren Zahl an Krankheitstagen und von bis zu dreifach höheren Bewerberquoten, so Schubert weiter. „All dies zahlt sich im wirtschaftlichen Erfolg und bei der Meisterung wichtiger Zukunftsaufgaben unmittelbar aus.“

Mit dem Gesamtergebnis von 85 Prozent landete Tempus-Consulting, das sich auf Personal, effiziente Büroorganisation, die eigene Management Methode (TEMP) sowie ein Zielesystem spezialisiert hat, deutschlandweit auf dem 9. Platz in der Beratungs-Branche. Die Giengener konzentrieren sich auf mittelständische Unternehmen. „Die verstehen wir am besten“, sagt Jörg Knoblauch, der über viele Jahre selbst einen metallverarbeitenden Betrieb geführt hat.

\$storyAuthors



Die Mitarbeiter der Giengener Unternehmensberatung tempus beurteilen ihren Arbeitsplatz als "Great Place to Work". Das Unternehmen erreichte beim gleichnamigen Wettbewerb den ersten Platz. (Foto: tempus)

Weitere Artikel in dieser Kategorie

- [Das „Netzwerk der Besten“ treffen – auf der CEBIT 2018](#) 12.06.2018
- [Mehr Verkaufen durch Webinare](#) 06.06.2018
- [Erfolgskontrollen im Team fördern jeden einzelnen Vertriebsmitarbeiter](#) 04.06.2018
- [Kaiserslauterer Wirtschaftsforscher: „Viele Unternehmen sichern geistiges Eigentum nicht ab.“](#) 04.06.2018
- [Wir schützen Hightech](#) 17.05.2018
- [Vorsprung durch Siebenmeilenstiefel](#) 16.05.2018
- [Perlen der Transformation](#) 15.05.2018
- [Erfolgsgeschichte mit weltweit gefragter Technik](#) 11.05.2018
- [Unternehmer sind Problemlöser](#) 08.05.2018

© by PT-Magazin Wirtschaft, Gesellschaft, Mittelstand
